

ÖAMTC: Vermutlich glatte Fahrbahnen lösten Massenunfall auf der "Süd" aus

Utl.: Sechs Fahrzeuge an Unfall beteiligt

Wien (ÖAMTC-Presse) - Vermutlich glatte Fahrbahnen waren Samstagfrüh die Ursache für einen Massenunfall auf der Süd Autobahn (A 2) in Niederösterreich.

Wie der ÖAMTC meldet, ereignete sich der Unfall um etwa 04.30 Uhr kurz vor der Ausfahrt Leobersdorf in Fahrtrichtung Graz. Insgesamt sechs Fahrzeuge waren an der Massenkarambolage beteiligt. Glück im Unglück: Es entstand "nur" Sachschaden, Personen wurden nicht verletzt. Die Autofahrer wurden an der Unfallstelle vorbeigelotst, der Stau reichte zeitweise bis zu einem Kilometer weit zurück.

Der ÖAMTC appellierte an alle Autofahrer, besonders auf den Straßen im Großraum von Baden ihre Fahrweise den Straßenverhältnissen entsprechend anzupassen. Leichtes Nieseln führte hier auf vielen Straßenverbindungen zu äußerst glatten Fahrverhältnissen.

Der ÖAMTC hat einige Tipps zusammengestellt, worauf Autolenker auf glattem Parkett achten sollten:

- O Besonders großen Abstand zum Vordermann halten und langsam fahren.
- O Ruckartige Lenkbewegungen und Bremsmanöver unbedingt vermeiden.
- O Ruhig, rund und anti-aggressiv ist der bewährte Fahrstil auf Glatteis.
- O Überholmanöver bei glatter Fahrbahn meiden. Wenn überholt werden muss, dann nur besonders gefühlvoll und vorsichtig.
- O Nur wirklich notwendige Fahrten antreten und so viel Zeit wie möglich für den Weg einplanen.

"Um Schleuderspiralen und folgenschwere Ausritte zu vermeiden, heißt das Motto auf glatten Fahrbahnen 'Fuß weg vom Gas und vorausschauend fahren' , so der ÖAMTC abschließend.

(Fortsetzung möglich)

ÖAMTC-Informationszentrale / Ko
14.12.02

Rückfragehinweis: ÖAMTC-Informationszentrale
Tel.: (01) 71199-0

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0002 2002-12-14/06:35

140635 Dez 02

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021214_OTS0002